

AO VET Kurs—Frakturversorgung beim Kleintier - Fokus Gelenkverletzungen

24. – 26. April 2025

Salzburg, Österreich

PROGRAMM



Mission

The AO's mission is promoting excellence in patient care and outcomes in trauma and musculoskeletal disorders.

Purpose statement

To advance the practice of veterinary surgery to improve patient outcomes.

The AO principles of fracture management

1



_



2



A



Fracture reduction and fixation to restore anatomical relationships. Fracture fixation providing absolute or relative stability, as required by the "personality" of the fracture, the patient, and the injury. Preservation of the blood supply to soft tissues and bone by gentle reduction techniques and careful handling. Early and safe mobilization and rehabilitation of the injured part and the patient as a whole.

Willkommen Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Mit großer Freude laden wir Sie herzlich zum 15. AO VET Kurs in Salzburg ein.

Der AO VET Kurs in Salzburg hat sich über die Jahre zu einer festen Größe im Fortbildungsangebot entwickelt und bietet uns die Möglichkeit, neueste Erkenntnisse auszutauschen, voneinander zu lernen und praxisorientiertes Wissen direkt anwenden.

Dieses Jahr fokussieren wir uns auf das hochaktuelle und klinisch bedeutende Thema "Gelenkverletzungen".

Gelenkverletzungen stellen in der Kleintierchirurgie komplexe Herausforderungen dar, die eine präzise Diagnostik und individuell angepasste Behandlungsmethoden erfordern. In diesem Kurs werden wir die verschiedenen Facetten der Gelenkchirurgie beleuchten – von akuten Traumata bis hin zu chronischen Schäden und degenerativen Erkrankungen. Durch die Arbeit in Kleingruppen sowie praxisnahe Übungen werden wir Ihnen nicht nur bewährte Verfahren näherbringen, sondern auch neue Technologien und innovative Herangehensweisen diskutieren, die das Potenzial haben, die Versorgungsqualität nachhaltig zu verbessern.

Dank unserer erfahrenen Referentinnen und Referenten, die ihre umfangreichen Kenntnisse und Fähigkeiten mit Ihnen teilen, wird dieser Kurs sowohl auf theoretischer als auch praktischer Ebene besonders wertvoll sein. Sie werden die Gelegenheit haben, unter Anleitung des Expertenteams anspruchsvolle Fälle zu besprechen und die wichtige Operationstechniken in praktischen Übungen selbst zu erproben.

Aufgrund von Umbauten wird der Kurs dieses Jahr nicht wie gewohnt im WIFI, sondern im Wyndham Conference Center stattfinden. Wir werden auch dort eine hervorragende Infrastruktur vorfinden. Für die reibungslose Organisation wird Frau Sylvia Reischl, Projektmanagerin der AO International, wie immer mit ihrem Team sorgen.

Wir sind uns sicher, dass der diesjährige Kurs nicht nur Ihre beruflichen Kenntnisse erweitern, sondern auch den fachlichen Austausch und die kollegiale Gemeinschaft fördern wird.

Wir freuen uns darauf, Sie im April 2025 in Salzburg begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen spannenden und lehrreichen AO VET Kurs zu erleben.



Eva Schnabl-Feichter



Thomas Schwarzmann

Kursbeschreibung

Dieser Kurs legt besonderen Wert auf die spezifischen Anforderungen bei der Versorgung von Gelenkverletzungen bei Hunden. Gelenkschäden, insbesondere bei sportlich aktiven Hunden, stellen Tierärzte vor komplexe Herausforderungen. Dazu gehören neben der richtigen Diagnose die Wahl der optimalen Frakturversorgung und ein sorgfältiges Management von postoperativen Entzündungen und Degeneration um die Beweglichkeit und Lebensqualität des Hundes zu erhalten. Fehlende oder inadequate Behandlung kann zu chronischen Schmerzen und dauerhaften Beeinträchtigungen führen.

Hauptthemen

- Luxationen
- Gelenkfrakturen
- Periartikuläre Frakturen
- Verletzungen des Bandapparates
- Degenerative Erkrankungen und Schmerzmanagement

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte nach Absolvierung eines AOVET-Basiskurses und bereits in der Osteosynthese erfahrene KleintierchirurgInnen mit dem Wunsch, Kenntnisse und manuelle Fähigkeiten weiter auszubauen.

Lernziele

Nach diesem Kurs haben die Teilnehmer folgende Tätigkeiten erlernt:

- Erlernen der aktuellen Versorgungsprinzipien und Techniken bei Gelenktraumata
- Management bei intraartikulären und periartikulären Frakturen
- verschiedenste Ursachen und Quellen von möglichen Komplikationen erkennen und verstehen
- Prä-, intra- und postoperative Behandlungsstrategien zu entwickeln und Heilungsverläufe richtig zu interpretieren
- Gelenkverletzungen so zu behandeln, dass die bestmöglichen Langzeitergebnisse erzielt werden

Kursziel

In diesem Kurs erlernen und verstehen die Teilnehmer Therapieprinzipien, die bei der Behandlung von Gelenkverletzungen beim Hund gelten. Dies wird durch didaktisch gut aufgebaute Präsentationen, praktische Übungen an anatomischen Modellen sowie durch offene Plenardiskussionen vermittelt.

In Kleingruppendiskussionen werden die Teilnehmer ermutigt, klinische Fälle zu analysieren, Therapieoptionen zu diskutieren und ihre eigenen Erfahrungen einzubringen, um so von der kollektiven Expertise der Gruppe zu profitieren.

Chairpersons



Eva Schnabl-Feichter Veterinärmedizinische Universität Wien, Wien, Österreich



Thomas Schwarzmann Tierklinik Schwarzmann Rankweil OG, Rankweil, Österreich

Regionale Referenten

Matthias Klaus Frank Kleintierklinik Frank, Freiburg im Breisgau, Deutschland

Julia KnebelTierklinik Lüneburg, Adendorf, DeutschlandDiane MeilerAniCura Tierklinik Harr, Haar, DeutschlandUllrich ReifTierklinik Dr. Reif, Böbingen, Deutschland

Nationale Referenten

Nikola Katic Fachtierärzte Althangrund, Wien, Österreich

Britta Vidoni Kleintierchirurgie Zahn & Augenheilkunde Vetmed Universität Wien,

Wien, Österreich

Donnerstag 24. April 2025

| 09:30–10:00 | Registrierung | |
|---|--|-----|
| 10:00–10:10 | Begrüssung, Einführung | ТВА |
| 10:10–10:30 | Schultergelenksinstabilitäten- ein unterschätzes Problem? | ТВА |
| 10:30–10:50 | Luxationen des Ellbogengelenks inklusive Olekranonfrakturen | ТВА |
| 10:50–11:10 | Hüftgelenksluxation – Fixationstechniken | ТВА |
| 11:10–11:30 | Luxationen des Kniegelenks | ТВА |
| 11:30–11:50 | Anwendung der Fluoroskopie bei Gelenkstraumata | ТВА |
| 11:50–13:00 | Mittagspause | |
| | | |
| 13:00–14:10 | Kleingruppendiskussion 1 Luxationen | ТВА |
| 13:00–14:10 14:10–15:40 | Kleingruppendiskussion 1 Luxationen Praktische Übung 1: Toggle Pin | ТВА |
| | Luxationen | |
| 14:10–15:40 | Praktische Übung 1: Toggle Pin | |
| 14:10–15:40 15:40–16:10 | Praktische Übung 1: Toggle Pin Kaffeepause Gelenksinstabilität durch Bänderläsionen - gibt es den idealen | ТВА |
| 14:10–15:40 15:40–16:10 16:10–16:30 | Praktische Übung 1: Toggle Pin Kaffeepause Gelenksinstabilität durch Bänderläsionen - gibt es den idealen Bandersatz | ТВА |

Freitag 25. April 2025

| 08:30-08:50 | Periartikuläre und intraartikuläre Frakturen, welche Prinzipien gelten? | ТВА |
|-------------|---|-----|
| 08:50-09:10 | Komplizierte Frakturen des distalen Humerus | TBA |
| 09:10-09:30 | Kondylusfrakturen und Fissuren des Humerus | TBA |
| 09:30-09:50 | Azetabulumfrakturen und juxtaartikuläre Frakturen des Beckens | TBA |
| 09:50-10:10 | Kaffeepause | |
| 10:10–11:20 | Kleingruppendiskussion 3 Periartikuläre und intraartikuläre Frakturen der Vorderextremität | ТВА |
| 11:20–11:40 | Komplizierte distale Femurfrakturen und intraartikuläre Frakturen des Kniegelenks | ТВА |
| 11:40–12:00 | Distale Tibiafrakturen, Frakturen des Sprunggelenks | TBA |
| 12:00-13:00 | Mittagspause | |
| 13:00–14:30 | Praktische Übung 2: Acetabulumfraktur | ТВА |
| 14:30–14:50 | Hyperflexionsverletzungen und Seitenbandrupturen des Tarsal und Tarsometatarsalgelenkes | ТВА |
| 14:50–15:10 | Arthrodese von Schulter, Ellbogen und Knie - gibt es Indikationen? | ТВА |
| 15:10–16:20 | Kleingruppendiskussion 4 Periartikuläre und intraartikuläre Frakturen der Hinterextremität | ТВА |
| 16:20–16:50 | Kaffeepause | |
| 16:50–18:10 | Praktische Übung 3: Pancarpalarthrosdese | ТВА |
| 18:10–18:30 | Podiumsdiskussion: die Femurkopfhalsresektion - die Methode der Wahl seit 60 Jahren | ТВА |

Samstag 26. April 2025

| 08:30-08:50 | Tibiaplateauosteotomie - die einzig wahre Operationstechnik? | ТВА |
|-------------|--|-----|
| 08:50-09:10 | TPLO: ist die Kreuzbandläsion die einzige Indikation? | TBA |
| 09:10–10:20 | Praktische Übung 4: TPLO | ТВА |
| 10:20–10:50 | Kaffeepause | |
| 10:50–12:10 | Kleingruppendiskussion 5 Komplikationen beim Kreuzbandriß bzw. deren Versorgung | ТВА |
| 12:10-13:10 | Mittagspause | |
| 13:10–13:30 | Gelenkersatz Hüftgelenk | TBA |
| 13:30–13:50 | Degenerative Gelenkserkrankungen - ein frustrierendes Gebiet? | TBA |
| 13:50–14:10 | Management bei septischer Arthritis | TBA |
| 14:10–15:30 | Praktische Übung 5: Y Fraktur des Humerus | ТВА |
| 15:30–16:00 | Kaffeepause | |
| 16:00–17:30 | Kleingruppendiskussion 6 Degenerative Gelenkerkrankungen | ТВА |
| 17:30–17:40 | Podiumsdiskussion: Diagnostik und Therapie im Kniegelenk | TBA |
| 17:40–17:50 | Round up – Kursende | ТВА |

Event information

Organization

AO Foundation

Sylvia Reischl Clavadelerstrasse 8 7270 Davos Platz, Schweiz

Email sylvia.reischl@aofoundation.org

Participants' contact

Michaela Wind

E-mail: aoges.emea@aofoundation.org

Registration fee

AO VET Kurs - Frakturversorgung beim Kleintier - Fokus Gelenkverletzungen:
AO VET Members EUR 1170.00
Non Members EUR 1300.00
In der Kursgebühr sind Kaffeepausen,
Mittagspausen, Kursdinner in "Die Weisse" und Teilnahmebestätigung enthalten.

Stornierungsbedingungen

50% bis 30 Tage vor der Veranstaltung. Danach ist keine Rückerstattung mehr möglich.

Online-Registrierung

https://bit.ly/4f1Uozu



Sprache

Deutsch

Akkreditierung

Für diese Veranstaltung wurde um Bildungsstunden bei folgenden Instituionen angesucht: österreichischeTierärztekammer Akademie für tierärztliche Fortbildung Bundestierärztekammer .V. in Berlin

Venue

Wyndham Grand Salzburg Conference Centre

Fanny-von-Lehnert-Straße 7 5020 Salzburg, Österreich

Wyndham Grand Salzburg Conference Centre | Salzburg, AT Hotels

Allgemeine Informationen

Richtlinien Auswertung

Alle AO VET-Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiterzuentwickeln.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aofoundation.org/legal.

Jegliches Aufzeichnen, Fotografieren oder Kopieren von Vorträgen, praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist nicht gestattet.









Die AO behält sich das Recht vor, während den eigenen Veranstaltungen zu filmen, fotografieren und Audioaufnahmen vorzunehmen. Teilnehmer müssen sich dessen bewusst sein, dass sie daher gegebenenfalls auf diesem Aufnahmematerial erscheinen. Die AO geht davon aus, dass Teilnehmer der Nutzung des Aufnahmematerials für AO-Marketingzwecke und andere Einsatzmöglichkeiten sowie zur Veröffentlichung zustimmen.

Sicherheit

Am Eingang wird eine Sicherheitskontrolle durchgeführt. Das Tragen des Namensschildes ist während der Vorlesungen, Seminare und Gruppendiskussionen verpflichtend.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schließt keine Versicherung zugunsten eines einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Benutzung von Mobiltelefonen

Das Benutzen von Mobiltelefonen

ist in den Hörsälen und in anderen Räumen während der Ausbildungsaktivitäten nicht erlaubt. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, indem Sie Ihr Mobiltelefon abschalten.

Sponsor(s)

Mit freundlicher Unterstützung von Johnson & Johnson Medical GmbH, Geschäftsbereich DePuy Synthes.

Johnson&Johnson MedTech

Prinzipien der AO Weiterbildungsveranstaltungen

Akademische Unabhängigkeit

Die Entwicklung der AO Curricula und Kursprogramme wie auch die Wahl der Referenten erfolgt ausschliesslich durch Chirurgen aus dem Netzwerk der AO Stiftung. Alle Fortbildungen werden auf der Grundlage von Bedarfsanalysen geplant und unter Anwendung aktueller Konzepte aus der medizinischen Bildungsforschung entwickelt und ausgewertet. Um die Unabhängigkeit der Lehrpläne und Lerninhalte zu gewährleisten, sind industrielle Unternehmen nicht an deren Entwicklung beteiligt.

Einhaltung der Akkreditierungs- und Branchenkodizes

Die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungen erfolgt gemäß den geltenden Regeln für die Akkreditierung qualitativ hochwertiger medizinischer Fortbildung folgender Organisationen:

- Accreditation Criteria of the Accreditation Council for Continuing Medical Education, USA (www.accme.org)
- ACCME Standards for Commercial Support: Standards to Ensure Independence in CME Activities
- (www.accme.org)
- Criteria for Accreditation of Live Educational Events of the European Accreditation Council for Continuing Medical Education (www.uems.eu)

Veranstaltungen, die von der Industrie direkt oder indirekt Ausbildungszuwendungen oder Sachleistungen erhalten, folgen ebenfalls den Vorgaben zum ethischen Geschäftsverhalten in der Medizintechnikindustrie, wie zum Beispiel folgender Richtlinien:

- Eucomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.medtecheurope.org)
- AdvaMed Code of Ethics on Interactions with Health Care Professionals (www.advamed.org)
- Mecomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.mecomed.com)

Werbung

In Kurs- und Seminarräumlichkeiten sind keine Produktlogos oder andere Werbung gestattet (mit Ausnahme der AO Foundation und der AO Clinical Divisions).

Sponsoren, die AO Veranstaltungen finanziell oder mit Sachleistungen unterstützen, haben die Möglichkeit, mit Genehmigung des Veranstaltungsleiters einen Stand aufzubauen oder Aktivitäten außerhalb der Kurs- und Seminarräumlichkeiten durchzuführen.

Einsatz von Produkten/Technologien in Simulationen

In praktischen Übungen (Simulationen) werden ausschließlich Produkte und Technologien verwendet, welche das AO Technical Commission-Gütesiegel tragen. Die AO Technical Commission ist eine große, unabhängige Gruppe von Chirurgen aus dem

AO Netzwerk, die neue Produkte und Technologien entwickelt und klinisch testet (mehr Informationen über die Tätigkeiten der AO Technical Commission finden Sie auf der Website der AO Foundation: www.aofoundation.org).

Mitarbeitende

Mitarbeitende aus der Industrie sind während der Veranstaltung weder in die Vermittlung der Kursund Seminarinhalte involviert, noch nehmen sie als Teilnehmer an der Fortbildung teil.